



Beschlussprotokoll Nr. 35 über die Regierungssitzung am 19.11.2024

Anwesenheitsliste

Vorsitz:

Landeshauptmann Anton Mattle

Weiters anwesend:

Landeshauptmannstellvertreter Dr. Georg Dornauer
Landeshauptmannstellvertreter ÖR Josef Geisler
Landesrat Mario Gerber
Landesrätin MMag.a Dr.in Cornelia Hagele
Landesrätin Mag.a Eva Pawlata
Landesrat René Zumtobel (ab 10:10)
Landesamtsdirektor Dr. Herbert Forster
Schriftführer Philipp Heel, BSc
Mag. Dr. Andreas Glätzle
Mag. Florian Kurzthaler, Öffentlichkeitsarbeit

Entschuldigt:

Landesrätin Astrid Mair, BA MA

Beginn der Sitzung:

10:00 Uhr

Ende der Sitzung:

10:45 Uhr

Südtirol:

Landeshauptmann Anton Mattle verweist auf den diesem Protokoll angeschlossenen Bericht zu Südtirol und zur Europaregion.

Berichte der Regierungsmitglieder:

Landeshauptmann Anton Mattle berichtet von einem Austausch mit dem bayerischen Wirtschaftsminister Aiwanger.

Landeshauptmannstellvertreter Dr. Georg Dornauer berichtet von der Besichtigung des Baufortschritts beim Bobkanal Igls.

Landesrätin MMag.a Dr.in Cornelia Hagele informiert über das Projekt administrative Assistenz in Pflichtschulen.

Landesrat René Zumtobel berichtet von einer Landesveranstaltung zum Thema soziale Gerechtigkeit beim Klimaschutz.

Soweit nichts anderes vermerkt ist, werden die im Folgenden protokollierten Beschlüsse ohne Stimmenthaltungen und ohne eine Änderung des für jeden Beschluss gestellten Antrages gefasst:

Landeshauptmann Anton Mattle: (TO 5. Gemeinsam mit LRin MMag.a Dr.in Hagele)

1. Südtirol – Europaregion – Europa
2. Bericht der Regierungsmitglieder
3. Budgeterhöhung mit Bedeckung durch Budgetverminderungen und Mehrerträge; Entnahme aus der Haushaltsrücklage; Finanzjahr 2024
FIN-1/103/1560-2024

Mit gegenständlichem Beschluss werden aufgrund geänderter Mittelverwendungen im Budgetvollzug Budgeterhöhungen, für welche eine Bedeckung gegeben ist, bzw. Buchungen im Rahmen der Rücklagengebarung genehmigt.

4. Kommunikation Fernpass-Paket
ÖA-MA 2050/40/18-2024

Die Tiroler Landesregierung beschließt für die weiterführende Kommunikation zum Fernpass-Paket und den Fortschritten maximal € 80.000,00 zu veranschlagen. Die budgetäre Bedeckung dafür ist gegeben. Die Abteilung Öffentlichkeitsarbeit wird mit der Durchführung und Gesamtkoordination beauftragt. Ziel der Kommunikationsmaßnahmen ist es, die zahllosen baulichen/verkehrlichen Maßnahmen, die mit diversen Stakeholdern wie Gemeinden, etc. ausgearbeitet wurden, mit größtmöglicher Transparenz und basierend auf Zahlen, Daten und Fakten den Zielgruppen – allen voran der betroffenen Bevölkerung in den Bezirken Reutte und Imst – zu kommunizieren.

5. Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Landesbeamtengesetz 1998, das Landesbedienstetengesetz, das Gemeindebeamtengesetz 2022, das Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2012, das Innsbrucker Gemeindebeamtengesetz 1970, das Innsbrucker Vertragsbedienstetengesetz, das Musiklehrpersonen-Dienstrechtsgesetz, das Landes-Personalvertretungsgesetz 1994 und das Gemeinde-Personalvertretungsgesetz geändert werden (2. Dienstrechts-Novelle 2024); Regierungsvorlage VD-1399/307-2024

Für diesen Beschlussantrag wird die Dringlichkeit im Sinne des § 4 Abs. 5 GeoLReg festgestellt.

Landeshauptmannstellvertreter Dr. Georg Dornauer:

1. Erneuerung des Fahrzeug-, Maschinen- und Geräteparks;
Anschaffung von 1 Stück VW Crafter 35 Doka-Pritsche L3 TDI für die Straßenmeisterei Kufstein
Anschaffung von 1 Stück VW Crafter 35 Doka-Pritsche L3 TDI für die Straßenmeisterei St. Johann
FML-FuG-2/103-2024

Die neuen Fahrzeuge müssen als Ersatz für die völlig verbrauchten und wirtschaftlich nicht mehr instandsetzbaren Fahrzeuge mit den Kennzeichen I-1095LV und I-1163LV angeschafft werden, um einen ordnungsgemäßen Straßendienst in den Straßenmeistereien Kufstein und St. Johann durchführen zu können.

Landesrätin MMag.a Dr.in Cornelia Hagele: (TO 2. gemeinsam mit LHStv ÖR Geisler)

1. Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Gemeindesaniationsdienstgesetz geändert wird; Regierungsvorlage VD-193/375-2024
2. Verordnung der Landesregierung, mit der die Lehrer-Personalvertreter-Wahlordnung 2011 geändert wird EB-A-4/127-2024

Die Lehrer-Personalvertreter-Wahlordnung 2011 wird an die bundesrechtlichen Vorgaben durch die Dienstrechts-Novelle 2020 angepasst, wodurch eine Regelung über die Abhaltung der ersten (konstituierenden) Sitzung der Wahlausschüsse ergänzt wurde. Zudem wurde in der Lehrer-Personalvertreter-Wahlordnung 2011 aufgrund des BGBl. I Nr. 118/2024 (Änderung des Gehaltsgesetzes 1956 sowie des Bundes-Personalvertretungsgesetzes) die Bestimmung betreffend die Bestellung der Ersatzmitglieder der Wahlausschüsse abgeändert sowie eine ergänzende Regelung in Bezug auf die Auflage der Wählerlisten bei zusammengefassten Dienststellen verankert.

3. Tiroler Patientenentschädigungsfonds-Gesetz; Neubestellung eines Mitgliedes der Entschädigungskommission
GESKA-A4-RV-PAT-FONDS/12-2024

Aufgrund des Verzichtes von Dr. Franz Katzgraber wird für die restliche Funktionsperiode der Tiroler Entschädigungskommission Dr.in. med. univ. Mag.a phil. Selvihan Akkaya, Abteilung Öffentliche Gesundheit, als ärztliches Mitglied bestellt.

4. MFF - Medizinischer Forschungsfonds; Entsendung eines Mitgliedes
GESKA-A5-MFF-TIROL/70-2024

Die Tiroler Landesregierung entsendet weiterhin Dr. Erwin Webhofer als Mitglied des Landes in den Vorstand des MFF – Medizinischer Forschungsfonds. Zweck des Fonds ist die Förderung der Medizinischen Wissenschaft und Forschung an den Universitätskliniken in Innsbruck.

5. Lieferung von Boxen zur Sprachförderung für Tiroler Kindergärten und Kinderkrippen
EB-A-4/125-2024

Die Tiroler Landesregierung beschließt die Ausschreibung eines Vergabeverfahrens betreffend die Lieferung von 828 Boxen zur Sprachförderung in Tiroler Kindergärten und Kinderkrippen als Unterstützung der Tiroler Kinderbildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen im essentiellen Bereich

der frühen sprachlichen Förderung. Die Finanzierung ist durch die Mittel der Vereinbarung gemäß Art.15a B-VG zwischen dem Bund und den Ländern über die Elementarpädagogik für die Kindergartenjahre 2022/23 bis 2026/27 entsprechend der dort geregelten Finanzierungsvorgaben gegeben.

6. Aufstockung der Förderung des Projektes „administrative Assistenz in Pflichtschulen“
EB-A-4/128-2024

Für diesen Beschlussantrag wird die Dringlichkeit im Sinne des § 4 Abs. 5 GeoLReg festgestellt.

Die Tiroler Landesregierung nimmt die Ausschöpfung der vollen finanziellen Mittel gemäß § 6 Abs. 9 Finanzausgleichsgesetzes 2024 samt der landesseitigen Ko-Finanzierung für das Schuljahr 2024/25 zur Kenntnis sowie beschließt die Aufstockung um bis zu EUR 650.000,- für das Schuljahr 2024/25. Hierdurch soll der erkennbare Mehrbedarf an administrativen Assistenzkräften in Pflichtschulen für das Schuljahr 2024/25 entsprochen und eine längerfristige Abdeckung vorbereitet werden.

Landesrätin Astrid Mair, MA BA:

1. Zuwendungen aus dem Landesfeuerwehrfonds für das Jahr 2025
FRW-FW-16/4-2024

Die Tiroler Landesregierung beschließt zur Bestreitung des nicht gedeckten Bedarfs des Landesfeuerwehrverbandes, der Landesfeuerwehrschule und der Bezirksfeuerwehrverbände einen Beitrag aus dem Landesfeuerwehrfonds in der Höhe von € 4.757.800,-- sowie einen Zuschuss an die Tiroler Landessstelle für Brandverhütung in der Höhe von € 520.000,-- für das Jahr 2025 zu gewähren.

2. Landes-Feuerwehrfonds - 2. Ausschüttung 2024
FRW-FW-4/3/2-2024

Die Landesregierung beschließt die Auszahlung von Beihilfen und Zuschüssen aus dem Landes-Feuerwehrfonds für die Anschaffung von Fahrzeugen, sonstigen Gerätschaften, Warn- und Alarmanrichtungen sowie für Maßnahmen zur Stärkung der Feuerwehren in den Gemeinden im Gesamtausmaß von rd. € 8,4 Mio.

Landesrätin Mag.a Eva Pawlata:

1. Schlichtungsstelle gemäß § 36 Tiroler Teilhabegesetz
Bestellung von Mitgliedern und Ersatzmitgliedern
IKJH-IBH-AA-3/26-2024

Die Tiroler Landesregierung bestellt Mitglieder und Ersatzmitglieder der Schlichtungsstelle nach dem Tiroler Teilhabegesetz.

DER SCHRIFTFÜHRER:

Philipp Heel, BSc

DER VORSITZENDE:
LH Anton Mattle